



Veranstaltungsprogramm

Mai bis November 2022



Bild: Aus der sog. «Schedel'schen Weltchronik» von 1493

Ein Grusswort

Liebe Pfarreiangehörige,

Sie halten das neue Programm unserer Pfarrei in Händen, für das 2. Halbjahr 2022. In dieser Zeit, genau gesagt am 25. September, feiern wir unseren Kirchenpatron. Wer war er eigentlich?

Bruder Klaus, Niklaus von Flüe, wie er bürgerlich hiess, lebte im 15. Jahrhundert. Das war eine Zeit epochaler Umbrüche: die europäischen Entdeckungsreisen nach Ost und West begannen; man sah und lernte, dass die Welt viel grösser ist als man es sich bisher vorgestellt hatte. Technisch fällt die Erfindung des Buchdrucks in diese Zeit, aber auch die moderne Waffentechnik mit Kanonen und Handfeuerwaffen. Politisch entstand aus einem komplizierten Geflecht verschiedener Bündnisse einzelner Städte und Landregionen die Schweizer Eidgenossenschaft als eine gemeinsame Grösse. Wirtschaftlich war es eine günstige Zeit. Das Klima war mild, die Intensivierung der Landwirtschaft nahm zu: Wälder wurden gerodet, Riedland entwässert, höher gelegene Alpweiden erschlossen.

In diese Welt hinein wurde Niklaus von Flüe geboren. Als Sohn einer wohlhabenden Bauernfamilie in Obwalden übernahm er den elterlichen Hof, wurde im Kanton Obwalden Ratsherr, Richter und auch Offizier. Verheiratet mit Dorothea Wyss, hatte er eine grosse Familie mit 10 Kindern. Doch das alles erfüllte ihn nicht wirklich. Er war und wurde zunehmend unruhig, zog sich immer wieder zurück und suchte nach einem neuen Lebensinhalt. 1467 verliess er Haus, Hof und Familie, um zu pilgern. Sein Ziel waren die sogenannten «Gottesfreunde», eine Gruppe mystisch gesinnter Menschen am Oberrhein. Doch Bruder Klaus kam nur bis Liestal. Dort erlebte er eine existenzielle Krise, die ihn zu einer Rückkehr zwang. Als er wieder auf das Flüeli kam, betrat er das eigene Haus nicht mehr, sondern

liess sich im Ranft nieder, einer Schlucht unweit seines Wohnortes. Hierher hatte er sich schon früher immer wieder zum Gebet zurückgezogen. Freunde bauten ihm eine Kapelle und eine Zelle, wo er die restlichen 20 Jahre seines Lebens verbrachte. «Ab der Welt» war er deshalb nicht. Auch als Eremit blieb er stets interessiert an dem, was in der Welt passierte. Nur so lässt sich erklären, dass er 1481 um Rat gebeten wurde, als die eidgenössische Tagsatzung in Stans bei der Lösung der anstehenden Probleme nicht weiterkam. Worin genau sein Ratschlag bestand, wissen wir nicht; wohl aber, dass ihm bereits zu Lebzeiten dafür gedankt wurde und er sicher Anteil hatte an der weiteren Entwicklung der Eidgenossenschaft. Auch Privatpersonen haben ihn immer wieder aufgesucht und um Rat in schwierigen Lebenslagen gefragt. 1487 starb er im Ranft.

Was lässt Bruder Klaus heute noch aktuell sein? Zwei kurze Gedanken dazu: Als ein echter «Aussteiger» macht er deutlich, dass Leben nicht nur in Selbstverwirklichung besteht. Bruder Klaus fragte nach dem Willen Gottes, davon ausgehend, dass sein Leben nicht blosser Zufall, sondern in einem grösseren Zusammenhang «aufgehoben» ist, gut aufgehoben. Nach einem solchen tragenden Grund zu suchen ist auch heute höchst aktuell – in einer Zeit, wo so viele bisher tragende Werte in Frage gestellt werden oder tatsächlich wegfallen.

Und Bruder Klaus macht deutlich, dass Christsein nicht nur eine Dreingabe zu einem braven bürgerlichen Leben ist. Nicht nur das «Schümli» auf dem Kaffee, auf das man notfalls auch verzichten kann, sondern die das ganze Leben prägende und bestimmende Wurzel. Der Verzicht auf Äusserlichkeiten und die stete Suche nach dem «Mehr», nach Gott, lassen ihn auch heute noch Vorbild sein. Feiern wir ihn an seinem Festtag im September, mehr aber noch durch einen entsprechenden eigenen Lebensstil!

Ihr Pfarrer Martin Burkart

Neue Chorleiterin

Sabine Zehnder Wüest, neue Chorleiterin des Cantamus-Chors und der Singgruppe Kalliope, stellt sich vor.



Im Kanton Luzern bin ich aufgewachsen und in Luzern habe ich Musik studiert. Seit vielen Jahren unterrichte ich als Gymnasiallehrerin Klassenunterricht Musik an der Kantonsschule in Bülach. Mit meiner Familie wohne ich im Kreis 6.

Durch den Religionsunterricht unserer Kinder und den damit verbundenen Familiengottesdiensten bin ich in die Kirchgemeinde Bruder Klaus hineingewachsen.

Durch das Mitsingen in der Singgruppe Kalliope, unter der Leitung von Mutsumi Ueno, habe ich begonnen, mich musikalisch in der Kirche Bruder Klaus zu engagieren.

Seit Herbst 2021 leite ich die Singgruppe Kalliope.

Ab Mai 2022 werde ich neu den Cantamus-Chor dirigieren, als Nachfolgerin von Peter Baumann. Ich freue mich auf die wöchentlichen Proben mit den Sängerinnen und Sängern und das gemeinsame Musizieren in den Gottesdiensten der Kirchen Bruder Klaus und Guthirt.

Das gemeinsame Singen und Musizieren tut uns gut. Spätestens seit der Corona-Pandemie ist uns bewusst geworden, wieviel uns das gemeinsame Musizieren geben kann. Diese Musikkultur zu pflegen, zu kultivieren und immer wieder neuen Menschen zugänglich zu machen, ist mir ein Anliegen.

Bei beiden Chorgemeinschaften, der Singgruppe Kalliope und dem Cantamus-Chor, dürfen Sie, liebe Gemeindemitglieder, jederzeit mitsingen. Auch ein einmaliges Mitsingen ist möglich.

Sabine Zehnder



Mittelalterliches Glasgemälde im Kloster Wettingen

Warum eigentlich... Dreifaltigkeitsfest?

Religion erklärt

Immer im Frühjahr, dieses Jahr am 12. Juni, ist das Fest der Dreifaltigkeit. Manchen erscheint das eine sehr lebensferne, theoretische Sache zu sein. «Für 70% der Katholiken würde sich ohne das Dogma der Dreifaltigkeit Gottes praktisch wohl nichts an ihrer Religiosität ändern», mutmasste der bekannte Theologe Karl Rahner. Bleibt zu hoffen, dass es nicht so ist!

Was bedeutet denn der Glaube an den dreifaltigen Gott tatsächlich? Ein Gott, streng «monotheistisch» gedacht, wirklich als ein in sich geschlossener, einziger Gott, wäre ein sehr einsamer Gott. Das gesamte Universum mit all seiner Vielfalt und Harmonie würde dann wie eine Pyramide zu einer einzigen, aber einsamen Spitze führen.

Der christliche Glaube hingegen besagt, dass Gott dreifaltig ist; dass die eine Gottheit in drei verschiedenen göttlichen Personen besteht. Das heisst: in Gott selbst ist Leben, Liebe und Dynamik. Das hat Folgen, bis tief hinein in den christlichen Alltag: Wenn wir nicht nur einem Gott glauben, sondern einem in sich selbst beziehungsreichen, dynamischen Gott, dann wird unser Glaube nicht zu einem religiösen Autoritarismus entarten, wo es nur eine Spitze gibt und alle

anderen «unten» sind. Verschiedenheit der drei göttlichen Personen und doch tiefe Gemeinschaft miteinander ist das Vor- und Urbild für die Kirche, nicht ein einsamer Gott an der Spitze.

Ein solches Gottesbild hat auch Folgen für das ausserkirchliche Leben: Jahrhundertlang argumentierten Könige und politische Führer damit, dass es nur einen Gott im Himmel gibt – und folglich nur eine Obrigkeit auf Erden. Vor diesem Missverständnis bewahrt uns das Gottesbild der Dreifaltigkeit. Nicht zufällig haben lateinamerikanische Befreiungstheologen in ihrem Kampf für die – auch politische – Freiheit des einfachen Volkes die Dreifaltigkeit Gottes als das Ideal der menschlichen Gesellschaft entdeckt und proklamiert: Unterschiedlichkeit und Gemeinschaft zugleich!

Der Glaube an den dreifaltigen Gott ist so ein Impuls für Teilhabe und Mitentscheidung von allen auf den verschiedenen Ebenen des religiösen wie auch des gesellschaftlichen Lebens. Also ein Glaubenssatz, der doch sehr viel mit unserer hoffentlich auch praktisch gelebten Religiosität zu tun hat!

Pfarrer Martin Burkart

Am **Dreifaltigkeitssonntag, 12. Juni**, findet dieses Jahr der **ökumenische Gottesdienst** zum **Oberstrass Määrt** statt.

Es sieht so aus, dass wir dieses Jahr das Fest wieder ohne Einschränkungen durchführen können. Der Quartierverein Oberstrass feiert ausserdem das 125-Jahr-Jubiläum, sodass der Määrt besonders bunt werden wird.

Der Gottesdienst ist um **10 Uhr** in der **reformierten Kirche Oberstrass**.



Was isch s'Wichtigst uf em Wäg?

**Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss
Sonntag, 10. Juli 2022, 10.00 Uhr, in der Kirche**

Wieder liegt ein Schuljahr hinter uns. Jede und jeder ist ein Stück gewachsen: mit Wissen, mit Fähigkeiten und Fertigkeiten und nicht zuletzt im Herzen. Für all das wollen wir zum Abschluss des Schuljahres im Gottesdienst Dank sagen.

Gott schenkt uns sein Wort und seinen Segen mit auf den Weg, der vor uns liegt: in die Ferien, ins neue Schuljahr, die neue Klassenstufe oder Schule. Wer uns wohl begegnen wird? Was nehmen wir in unserem Rucksack mit auf den Weg? Und was ist – von all dem, was wir gelernt haben – das Wichtigste für das Leben?

Alle sind herzlich eingeladen!

**9.15 Uhr Einüben der Lieder für alle Kinder und Eltern
mit der Singgruppe Kalliope in der Kirche**

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Gelegenheit, sich beim Apéro zu begegnen und einander schöne Ferien zu wünschen.

*Verena Corrado, Katechetin
Antonia Manderla, Pastoralassistentin*



«Gottvertrauen» — **Ins Flüeli Ranft zu Bruder Klaus und Schwester Dorothea**

Tagesausflug: Donnerstag, 14. Juli, 8.00 Uhr bis zirka 17 Uhr

Mit dem Car fahren wir nach Flüeli-Ranft. Hier wohnte die Familie mit ihren 10 Kindern und von hier zog Niklaus los, um nach langer Pilgerreise im Ranft seinen «Ort» zu finden. Wir besuchen die Stätten seines/ihres Wirkens und geniessen im Restaurant Paxmontana ein feines Mittagessen. Danach besichtigen wir die Pfarrkirche in Sachseln und feiern zum Abschluss mit unserem Pfarrer Martin Burkart gemeinsam einen Gottesdienst.

Bis heute ist «nur» Bruder Klaus heiliggesprochen. Doch für viele Gläubige ist auch seine Frau Dorothea, auf Grund ihres Gottvertrauens und ihrer Zusage zu Niklaus Berufung und Weg, eine Heilige.

Wir machen uns also auf, um der grossen Frage nachzuspüren, die auch das Ehepaar von Flüe umtrieb: Kann ich Gott vertrauen, kann ich mich auf IHN verlassen mit allen Konsequenzen?

Anmeldung: Bis 30. Juni

Kosten: CHF 60.– (alles inbegriffen)

Leitung: Franz-Othmar Schaad, Sozialarbeiter



D(T)ankstell-Abende

Montag, 16. Mai und 20. Juni 2022, 19.00 – 20.30 Uhr

An beiden Anlässen richten wir uns gemeinsam auf Gott aus, um bei IHM «aufzutanken», durch Singen und Beten. Ein Bibel- oder Filmimpuls führt uns zum Thema, welches wir durch unterschiedliche Methoden von Besinnung und Austausch vertiefen. So wollen wir einander inspirierende Weggefährtinnen und Weggefährten sein.

Frauenabend «Berührung»

Mittwoch, 14. September 2022, 19.00 – 21.00 Uhr

An diesem besinnlichen Abend denken wir gemeinsam und auch alleine über das Wort «BERÜHRUNG» nach, lassen uns dabei vom Heiligen Geist führen und beschenken. Denn ER «berührt» und stärkt auch heute noch wie vor mehr als 2000 Jahren, damit wir immer mehr in die Fülle und Freiheit der Kinder Gottes eintreten dürfen.

«Reden ist Silber und Schweigen ist Gift!?»

Paarabend, Mittwoch, 26. Oktober 2022, 20.00 – 22.00 Uhr

Weitere Informationen zu allen Angeboten auf unserer Website, im Schaukasten und in der Kirche. Ich freue mich auf eine Begegnung mit Ihnen. *Esther Pfister-Gut, Pastoralassistentin*

Veranstaltungen

*mit Anmeldung

MAI

Di	03.05.	09.00	Frauen- und Müttermesse, danach Kaffee/Gipfeli
Mi	04.05.	12.15	Ökumenischer Mittagstisch, KGH Paulus*
Mi	04.05.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
So	08.05.	10.00	Muttertag. Messfeier, anschliessend Apéro
Mi	11.05.	13.30	Mai-Andacht – Insel Reichenau
Mi	11.05.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
Fr	13.05.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Sa	14.05.	10.00	Fiire mit de Chliine, Kirche Bruder Klaus
So	15.05.	11.15	Messfeier. Im Anschluss Kirchgemeinde- und Pfarreiversammlung mit Erneuerungswahlen für Kirchenpflege und Pfarreirat.
Mo	16.05.	19.00	D(T)ankstell-Abend, Pfarreisaal*
Mi	18.05.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Mi	18.05.		°frauentreff°
Sa	22.05.	10.00	Erstkommunionfeier. Mit Singgruppe Kalliope. Anschliessend Apéro.
Do	26.05.	10.00	Christi Himmelfahrt. Messfeier
Fr	27.05.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus

JUNI

Mi	01.06.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Mi	01.06.	18.00	Dankgottesdienst Erstkommunikanten
Fr	03.06.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
So	05.06.	10.00	Pfingstsonntag. Festgottesdienst mit Taufen
Mo	06.06.	10.00	Pfingstmontag. Messfeier
Di	07.06.	09.00	Frauen- und Müttermesse, danach Kaffee/Gipfeli
Di	07.06.	09.00	Ökum. Zmorge für alle, Kirchensaal Unterstrass

Mi	08.06.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
So	12.06.	10.00	Oberstrass-Mäart. Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche Oberstrass
Di	14.06.	12.15	Wähenzmittag, Cafeteria*
Mi	15.06.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Do	16.06.	09.00	Fronleichnam. Messfeier
Fr	17.06.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Mo	20.06.	19.00	D(T)ankstell-Abend, Pfarreisaal
Di	21.06.	14.30	«Gnadenlos geirrt» - Ökum. Seniorennachmittag mit Lesung von Autorin Barbara Bonhage, Saal
Mi	22.06.		°frauentreff°
Sa, 25.06. – Sa, 02.07.			Ökumenische Wanderwoche in Arosa
Sa	25.06.	16.00	Firmung mit Bischof Joseph Maria Bonnemain. Mit Singgruppe Kalliope. Anschliessend Apéro

JULI

Fr	01.07.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Sa, 02.07. – So, 03.07.			Familienwanderung nach Ziteil zur höchstgelegenen Wallfahrtskapelle Europas*
Di	05.07.	09.00	Frauen- und Müttermesse, danach Kaffee/Gipfeli
Mi	06.07.	12.15	Ökumenischer Mittagstisch, KGH Paulus*
Mi	06.07.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Do	07.07.		°frauentreff°
Sa	09.07.	18.30	Freiwilligenanlass*
So	10.07.	10.00	Familiengottesdienst zum Schuljahr-Abschluss. Mit Singgruppe Kalliope. Anschliessend Apéro
Mi	13.07.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
Do	14.07.	08.00 – 17.00	«Gottvertrauen» – Ins Flüeli-Ranft zu Bruder Klaus und Schwester Dorothea. Tagesausflug mit Car.*
Fr	15.07.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Mi	20.07.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria

AUGUST

Mi	03.08.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Fr	05.08.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Di	09.08.	12.15	Wähenzmittag, Cafeteria*
Mi	17.08.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Mi	17.08.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
Fr	19.08.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Mo	22.08.		°frauentreff°
Di	30.08.		Ökum. Seniorennachmittag, KGH Paulus

SEPTEMBER

Fr	02.09.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Fr	02.09.	17.30	Thé Dansant, KGH Unterstrass
Di	06.09.	09.00	Frauen- und Müttermesse, danach Kaffee/Gipfeli
Di	06.09.	09.00	Ökum. Zmorge für alle, Kirchensaal Unterstrass
Mi	07.09.	12.15	Ökumenischer Mittagstisch, KGH Paulus*
Mi	07.09.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Mi	07.09.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
Fr, 08.09. – So, 11.09.			Ministrantenausflug in den Europapark*
Di	13.09.	12.15	Wähenzmittag, Cafeteria*
Mi	14.09.	19.00	Besinnlicher Frauenabend «Berührung»*
Fr	16.09.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Sa	17.09.	10.00	Fiire mit de Chliine (Pauluskirche)
Sa	17.09.	10.30	50 Jahre Behindertenseelsorge. Festgottesdienst mit Bischof Joseph Maria Bonnemain
So	18.09.	10.00	Eidg. Dank-, Buss- und Bettag. Ökumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche
Mi	21.09.	14.30	Looslis Puppentheater: «Die Kinderbrücke»
Mi	21.09.		°frauentreff°
Fr	30.09.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus



Sonntag, 25. September, 10.00 Uhr Bruder-Klausen-Fest

Feierlicher Gottesdienst mit Cantamus-Chor. Anschliessend Pfarreifest mit Speis und Trank. Sie sind herzlich eingeladen!

OKTOBER

Di	04.10.	09.00	Frauen- und Müttermesse, danach Kaffee/Gipfeli
Mi	05.10.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
So	09.10.	10.00	Jodlermesse mit Obwaldner-Verein Zürich
Fr	14.10.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Di	18.10.	12.15	Wähenzmittag, Cafeteria*
Mo	24.10.		°frauentreff°
Di	25.10.		Ökum. Seniorennachmittag, KGH Paulus
Mi	26.10.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Mi	26.10.	20.00	Paarabend «Reden ist Silber und Schweigen ist Gift!?!», Pfarreisaal*
Fr	28.10.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Sa	29.10.	10.00	Fiire mit de Chliine (Kirche Bruder Klaus)

NOVEMBER

Di	01.11.	09.00	Allerheiligen. Frauen- und Müttermesse, danach Kaffee/Gipfeli
Mi	02.11.	12.15	Ökumenischer Mittagstisch, KGH Paulus*
Fr	04.11.	17.30	Thé Dansant, KGH Unterstrass
So	06.11.	14.00	Gedenkfeier für Verstorbene, Kirche Bruder Klaus
Di	08.11.	09.00	Ökumenischer Zmorge für alle. Mit Vortrag. Kirchensaal Unterstrass
Mi	09.11.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Mi	09.11.	18.15	Ökumenische «Stille am Mittwoch», Krypta
Fr	11.11.		Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Di	15.11.	12.15	Wähenzmittag, Cafeteria*
Di	15.11.	19.30	Jahresgottesdienst der Turnerinnen Riedtli
Mi	16.11.		*frauentreff°
So	20.11.	16.00	Konzert mit Cantamus-Chor, danach Apéro
Mi	23.11.	14.00	Jassnachmittag, Cafeteria
Fr	25.11.	g.T.	Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Sa	26.11.	15.00 - 20.00	Adventsbar der Weltgruppe Bruder Klaus
So	27.11.	10.00	Erster Advent. Messfeier, anschliessend Adventsbar der Weltgruppe Bruder Klaus

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen und unserer Pfarrei finden Sie auf der Internetseite oder vor Ort im Schaukasten. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf einen Besuch von Ihnen!

Regelmässig findet statt

Gottesdienste

Dienstag	09.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr
Samstag	17.30 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr
Sonntag	12.00 Uhr (Ungarische Messe)

Weitere Gottesdienste

Frauen-/Müttermesse	Am ersten Dienstag im Monat, 9.00 Uhr
Ung. Monatsmesse	Am ersten Freitag im Monat, 17.30 Uhr
Stille am Mittwoch	Einmal im Monat, mittwochs, 18.15 Uhr
Fiire mit de Chliine	Alle 2 Monate, samstags, 10.00 Uhr

Cantamus-Chor Jeden Donnerstag, 20.00 – 21.45 Uhr

Fantastikus Jeden Freitag, 15.30 – 16.15 Uhr und
16.30 – 17.30 Uhr

°frauentreff° Zirka einmal im Monat

Jassnachmittag Zweimal pro Monat, mittwochs, 14.15 Uhr

JuBla am Irchel Jeden Samstag, 14.00 – 17.00 Uhr

Ökum. Mittagstisch Alle zwei Monate, mittwochs, 12.15 Uhr,
KGH Paulus

Seniorennachmittag Alle zwei Monate, dienstags, 14.30 Uhr

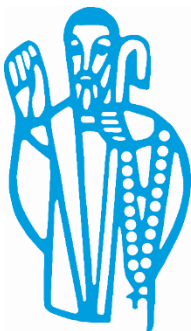
Singgruppe Kalliope Bei Familiengottesdiensten

Turnerinnen Riedtli Jeden Dienstag, 20.00 – 20.45 Uhr und
21.00 – 21.45 Uhr in der Turnhalle Riedtli

Volkstänze Jeden Donnerstag, 14.00 – 15.30 Uhr

Wähenzmittag Jeden Monat, dienstags, 12.15 Uhr

Wandergruppe Zweimal im Monat an einem Freitag



Kath. Pfarrei Bruder Klaus Zürich

Milchbuckstrasse 73

8057 Zürich

Tel. 043 244 74 44

bruder-klaus.zuerich@zh.kath.ch

www.bruderklaus-zh.ch

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
08.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen